



Sammlung Theaterzettel

Don Carlos, Infant von Spanien

Schiller, Friedrich

1905-12-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Montag, den 25. Dezember 1905.

24. Vorstellung im Abonnement B.

DON CARLOS

Infant von Spanien.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Schiller.
Regisseur: Hugo Walter.**Personen:**

Philipp der Zweite, König von Spanien	Christian Ekelmann <i>St. Lehmann v. Neumarkt</i>
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Toni Wittels.
Don Carlos, Kronprinz	Georg Köhler.
Alexander Farnese, Prinz v. Parma Neffe des Königs	Alfred Möller.
Marquis von Posa, Malteserritter	Franz Ludwig.
Herzog v. Alba, Feldherr der Niederländischen Armee	Hans Godeck.
Graf von Lerma, Oberst der Leibwache	Hans Ausfelder.
Herzog von Feria, Ritter des Vlieses	Bruno Hildebrandt.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral	Karl Ernst.
Der Grossinquisitor	Karl Neumann-Hoditz.
Domingo, Beichtvater des Königs	Paul Tietsch.
Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin	Alexander Kökert.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Hanna v. Rothenberg.
Marquisin von Mondecar	Julie Sanden.
Prinzessin Eboli	Riza Bajor.
Infantin Clara Eugenia, Tochter der Königin	Martha Baro.
Ein Page der Königin	Lina Anthes.
Ein Offizier	Karl Lobertz.
Erster Hofkavaliere	Georg Harder.
Zweiter Hofkavaliere	Richard Eichrodt.
Ein Page	Anny Brinkmann.

Granden. Hofkavaliere. Pagen. Leibwache.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.Ende nach 10¹/₂ Uhr.**Nach dem 3. Akt findet eine grössere Pause statt.**

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.	Eintrittspreis	Nichtnummerierte Plätze.	Eintrittspreis
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe	Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)
2., 3. und 4. Reihe	7.— " "	Sperrsitze im Parkett	4.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Parterre	2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Galerieloge	1.20 " "
		Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Nachmittags 3 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen.

Klein Evchen und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in vier Bildern von Elisabeth Trenkler-Sieber, Musik von A. Trenkler.

Abends 7 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauss. Text von R. Genée.

Dienstag, den 26. Dezember 1905.

Im Hoftheater.

Abends 5 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht A.)

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Neues Theater im Rosengarten.

Zum ersten Male:

Ihr zweiter Mann.

Lustspiel in 3 Akten von Sylvane und Froyez. Deutsch von Max Schoenau.

Anfang 7 Uhr.